



Ein Netzwerk von mehr als 240 Biohöfen

Von Apfelanbau über Rosenzucht bis Ziegenhof – in Deutschland wirtschaften mehr als 23.000 Betriebe nach ökologischen Richtlinien. Aus dieser Vielfalt hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft über 240 Biohöfe zu Demonstrationsbetrieben ernannt. Diese Biobetriebe öffnen ihre Türen für alle Interessierten sowie die Presse und zeigen, wie moderner Ökolandbau in der Praxis funktioniert.

Das Angebot richtet sich an Fachleute genauso wie an Vereine oder Schulklassen. Die Biohöfe bieten in der Regel Hof- und Feldführungen und führen auch Veranstaltungen zu speziellen Fragestellungen durch. Eine Koordinationsstelle unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl, informiert über die Schwerpunkte der Höfe und berät die Presse bei Recherchen und Anfragen.

Weitere Informationen:

www.demonstrationsbetriebe.de
www.bio-live-erleben.de

Zentraler Kontakt zum Netzwerk

Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe
c/o m&p: public relations GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 23, 53227 Bonn
info@demonstrationsbetriebe.de

BÖLN Das Bundesprogramm

Das Netzwerk der Demonstrationsbetriebe ist ein Projekt des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Dieses Programm ist ein wesentlicher Baustein des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Unterstützung der ökologischen und nachhaltigen Landwirtschaft.

Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft und andere Formen nachhaltiger Landbewirtschaftung in Deutschland zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu erzielen.

Weitere Informationen:

www.bundesprogramm.de
www.oekolandbau.de

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft



226

Herausgeber:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Geschäftsstelle BÖLN
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
boeln@ble.de, www.ble.de
© BLE März 2018

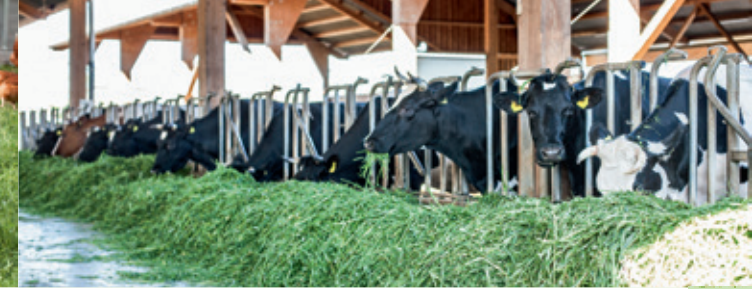
Hofgut Oberfeld

Biohof im bundesweiten Netzwerk
Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau



Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

„Wir möchten mit unserer Art und Weise zu wirtschaften, dieses stadtnahe Stück Natur als Naherholungsgebiet erhalten und gleichzeitig den Entstehungsweg unserer Lebensmittel nachvollziehbar machen.“



Hofgut Oberfeld

Im Osten von Darmstadt liegt die ehemalige Staatsdomäne Hofgut Oberfeld, wo seit 2006 die Landwirtschaft nach biologisch-dynamischen Richtlinien betrieben wird. Das Hofgut ist als Aktiengesellschaft organisiert – ein „Bürgerunternehmen“ mit mittlerweile über 140 Teilhabern, die Verantwortung für die Landwirtschaft übernommen haben.

Auf rund 160 Hektar produziert das Hofgut hochwertige, gesunde Lebensmittel nach den Richtlinien des Demeter-Verbandes. Ackerbau und Tierhaltung bilden dabei einen Kreislauf, der wichtig ist, um auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel und Dünger verzichten zu können. Im Hofladen werden neben den selbst erzeugten Produkten viele weitere Biolebensmittel angeboten, sowie leckere Snacks, selbstgebackene Kuchen und Kaffee.

Ausgezeichnet mit dem Preis „Tierschutz in der Landwirtschaft“ 2015 und mit dem „Bundespreis Ökologischer Landbau“ 2016 erfährt das Bürgerunternehmen auch öffentliche Anerkennung.



Bio live erleben

Das Hofgut Oberfeld ist Mitglied im Netzwerk Demonstrationbetriebe Ökologischer Landbau und zeigt allen Interessierten, wie moderner Ökolandbau funktioniert.

Hofladen und Café:

Jeder ist herzlich eingeladen, auf eigene Art und Weise das Hofgut zu erleben, sei es mit einem Spaziergang über das Oberfeld oder einem Besuch in Hofladen und Café.

Der Hofladen öffnet:

Mo - Fr 9.00 bis 19.00 Uhr

Sa 9.00 bis 16.00 Uhr (Café bis 18.00 Uhr)

Das Hofcafé hat auch So von 9.00 bis 18.00 Uhr sowie an Feiertagen von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Hofbesuche und Veranstaltungen:

Besucher sind jederzeit auf dem Hofgut willkommen. Regelmäßig finden interessante Veranstaltungen statt, die im Veranstaltungskalender angekündigt werden. Dieser liegt im Hofladen aus und kann im Internet unter www.landwirtschaft-oberfeld.de heruntergeladen werden.

→ Saisonärten

Interessierte haben die Möglichkeit, eine Saison lang ihren eigenen Gemüsegarten zu bewirtschaften.

→ Holzofenbäckerei

Durch Erde, Wasser, Luft und Feuer entstehen hier leckere Holzofenbrote und Brötchen.

→ Käseerei

Aus reiner Heumilch werden handwerklich Joghurt, Quark, Frischkäse, Weich- und Hartkäse hergestellt.

Betriebsspiegel

Betriebsart:	Gemischtbetrieb
Betriebsfläche:	160 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche, davon 115 Ackerland und 45 ha Dauergrünland
Fruchtfolge:	3 Jahre Klee/Luzernegras, Weizen, Gerste, Erbsen, Dinkel, Roggen
Tierhaltung:	50 Milchkühe (u. a. Altdeutsches Schwarzbuntes Niederungsgrind) mit Nachzucht und Mast, Gänse, Legehennen und Masthähnchen im Mobilstall
Anbauverband:	Demeter
ÖKO-Kontrollnr.:	DE-ÖKO-022

Kontakt zum Hof

Hofgut Oberfeld Landwirtschaft AG

Erbacher Straße 125

64287 Darmstadt

Tel.: 06151 - 95 04 86 0

Fax: 06151 - 95 04 86 29

kontakt@landwirtschaft-oberfeld.de

www.landwirtschaft-oberfeld.de

